



Feuertaufe bravourös bestanden

Text und Fotos : Werner Schuwey

Vor einem Jahr sagte die Musikgesellschaft Alpenrose Jaun ihr „letztes Konzert“ an. Ohne Dirigent und nach diversen Demissionen der auswärtigen Aktivmitglieder. In der Musikgesellschaft L’Echo des Monts, Riaz, hat man eine starke Partnerin gefunden.

Am Ostersonntagabend war die Konzertbühne im Schulhaussaal wieder voll besetzt. Unter der dynamischen und straff und präzise dirigierten jungen Truppe mit Jacques Rossier wurde dem zahlreich erschienen Publikum ein abwechslungsreiches, auf sehr hohem Niveau stehendes Programm geboten. Männiglich wurde an diesem Abend überzeugt, dass Jaun doch noch (wieder) eine Musik hat.

Ein doch eher glücklicher Zufall.

Die Jauner Musikanten waren plötzlich ohne Dirigent und hatten trotz



Jaun musiziert mit Riaz



mehrmaligen Aufforderungen oder Ersuchen um Nachwuchs keinen Erfolg. Und für Riaz war eine willkommene Gelegenheit das Ensemble mit einigen jüngeren und talentierten Mitgliedern aus Jaun zu verstärken. Diese werden stark gefordert, sind aber motiviert. Der Verein wird im Mai in der III. Stärkeklasse am Kantonalen Musikfest in Wünnewil teilnehmen und bestimmt ein gutes Resultat erzielen. Das Wettstück spielt man am Freitag, 15.5. um 13 Uhr und der Marschmusikwettbewerb ist gleichentags um 17 Uhr.

Ausgezeichnete Solisten. Bereits im Eröffnungsmarsch BATTLE ROYAL

fiel die Virtuosität des Euphonium-Registers auf. Johann Kolly, Präsident von Riaz, imponierte dann vor allem mit einem Solo in DEVIL'S DUEL und wieder in HIGHLAND CATHEDRAL zusammen mit seinem Kollegen Alexandre Pasquier (rechts). Sehr erfreulich, dass sich die Jauner Musikanten nicht verstecken müssen. Der



Solopart von Marco Buchs, seinerseits Präsident der Musikgesellschaft Jaun, wusste ebenso zu gefallen. Am Konzert noch nicht aufgetreten sind die beiden Jauner Jungtambouren Manuel Mooser und Andy Meyrat, welche in der Tambourausbildung in Charmey sind.

Musizieren kostet seinen Preis.

Und das auch im wahrsten Sinn des Wortes. So hat neulich die Musikgesellschaft Alpenrose eine „Occasions-Bassposaune“ erstanden. Zum

stolzen Preis von 5400.- Verständlich, dass man EW JAUN ENERGIE AG (Marcel Buchs) speziell verdankte einen Teil dieses Beitrages gesponsert zu haben.

Priska und Richard Cia, wohnhaft seit einiger Zeit in Jaun, sind sehr interessiert am kulturellen Leben dieses Dorfes. So unterstützten sie schon über mehrere Jahre auch die Musikgesellschaft Alpenrose Jaun. Als Zeichen des Dankes wurden sie an diesem Konzertabend unter gros-



Priska und Richard Cia mit Präsident Marco Buchs

sem Applaus zu Ehrenmitgliedern des Vereins ernannt. Herzliche Gratulation!



INFOS DER GEMEINDE JAUN

Alteisen- und Sperrgutsammlung

Die nächste Sperrgut-, Alteisen- und Altpapiersammlung findet am Samstag, **25. April 2015** ab **12.00 Uhr bis 15.00 Uhr** beim Werkhof in Im Fang statt.

Wir bitten, folgende Weisungen zu befolgen:

Die Zufahrt zum Sperrgutplatz wird mittels Einbahn geregelt. Zuerst werden alle **gebührenpflichtigen Gegenstände** abgeladen und bar einkassiert (bei nachträglicher Rechnungsstellung wird eine Bearbeitungsgebühr verlangt). Anschliessend folgt das Sperrgut und am Schluss das Alteisen. Das Altpapier kann ebenfalls an der üblichen Stelle abgegeben werden. Dieses muss mit einer festen Schnur zusammen gebunden oder in Kartonschachteln verstaut werden. Bitte das Papier nicht in Plastik-Taschen verpacken.

➔ Bitte unbedingt beim Aufladen die oben erwähnte Reihenfolge für das Abladen beachten.

➔ Sie helfen damit nicht nur uns, sondern allen wartenden Personen.

Ab 15.00 Uhr ist es verboten, den Sperrgutplatz zu betreten. Da wir alles sortieren müssen, gilt dieses Verbot auch für Kinder. Für allfällige Umtriebe werden die betroffenen Eltern haftbar gemacht.

Bitte beachten Sie folgende Punkte:

- Haushaltapparate, Unterhaltungselektronik, Büroelektronik, Kühlschränke, Fernseher, usw. müssen durch eine Verkaufsstelle **GRATIS** zurückgenommen werden (auch ohne Neukauf).
- Elektrische Lampen wie Neon-, Spar- und Halogen-Lampen werden **nicht** angenommen. Diese können gratis an die Verkaufsstelle zurückgegeben werden.
- Da sämtliches Sperrgut direkt auf den Lastwagen geladen wird, sollten die Sperrgutteile nicht zu gross sein (max. 2.5 m).
- Es wird ebenfalls Alt-Holz (keine Äste) angenommen (max. Länge: 2.5 m).
- Es kommt immer wieder vor, dass am Sperrguttage Haushalt-Kehricht gebracht wird, welcher in die gelben Säcke gehört. Wir behalten uns das Recht vor, solchen Kehricht zurückzuweisen.

Für Abländschen

Die Sperrgutsammlung wird zusammen mit Jaun durchgeführt. Hans Dänzer wird das Sperrgut und Altpapier am oben erwähnten Datum von 09.00 bis 11.00 Uhr bei jedem Haus einsammeln. Es gelten die gleichen Tarife wie für Jaun. Aus praktischen Gründen wird sofort einkassiert.

Altpapier- und Kartonsammlung

Anlässlich der Sperrgut- und Alteisensammlung vom 25. April 2015 kann ebenfalls Papier und Karton abgegeben werden. Somit findet im Mai 2015 **keine** entsprechende Sammlung statt.

Infoveranstaltung über "Energieeffizienz im Haushalt"

Wie im letzten Echo angekündigt, findet am **Donnerstag, 07. Mai 2015 um 20.00 Uhr** im Hotel zum Wasserfall in Jaun eine Infoveranstaltung über "Energieeffizienz im Haushalt" statt. Diesbezüglich haben Sie im Verlaufe des Monats Februar in Ihrem Briefkasten eine Broschüre ("Energieeffizienz im Haushalt") über die Einsparungsmöglichkeiten von Strom insbesondere und Energie im Allgemeinen vorgefunden.

Um die Themen dieser Broschüre zu vertiefen und um zu erfahren, wie Sie Ihre Energierechnung reduzieren können, haben wir das Vergnügen, Sie zu diesem Informationsabend einzuladen.

Sie werden dort praktische Ratschläge zur täglichen Stromeinsparung erhalten. Sie haben die Möglichkeit mit unseren Spezialisten Erfahrungen auszutauschen. Zudem können Sie an unserem Wettbewerb teilnehmen und sind zu einem Apéro eingeladen.

Wenn Sie die Ratschläge der Broschüre "Energieeffizienz im Haushalt" und des Informationsabends anwenden, können Sie beitragen, den allgemeinen Stromverbrauch des Kantons zu reduzieren. Dies ist die Herausforderung, die wir uns vornehmen, indem wir eine Stabilisierung in einem Jahr des Stromverbrauchs im Kanton Freiburg anstreben, wobei die mittlere jährliche Zunahme in den 10 letzten Jahren 2,5% betrug.

Nehmen wir alle an der "Jagd" gegen die Energieverschwendung teil. Zusammen schaffen wir es.



Maisingen

Am Freitagabend den 1. Mai 2015 wird der Jodlerklub Chörbliflüh sein traditionelles Maisingen an den untenstehenden Orten durchführen.

Ungefähre Richtzeiten:	19.15 Uhr	Im Fang
	19.45 Uhr	Weibelsried
	20.15 Uhr	Oberdorf
	20.30 Uhr	Postplatz

Auf viele Zuhörer freut sich der Jodlerklub Chörbliflüh, Jaun

LANGLAUFSAISON 2014 / 2015

Mit dem „Ski-24“ vom 28. & 29. März 2015 auf dem Col des Mosses, fand eine lange aber spannende Langlaufsaaison ihren Abschluss.

Auch dieses Jahr können wir auf eine erfolgreiche Rennzeit zurückblicken:

Zwar war der Beginn dieser Saison wegen des knappen Schneefalls nicht ganz so einfach. Das erste Rennen wurde abgesagt, zwei andere auf ein späteres Datum verschoben. Am Schluss war jedoch das Glück auf unserer Seite und wir konnten trotzdem genug Rennen für das Freiburger Cup Klassement durchführen. Acht Wettkämpfe waren es schlussendlich für die JO, und sieben kamen für die Erwachsenen zusammen.

Nebst dem Freiburger Cup standen natürlich zahlreiche weitere Rennen auf dem Programm. Ob im Oberwallis, im Toggenburg oder im Berner Oberland, unsere Läufer waren diesen Winter in der ganzen Schweiz unterwegs. Sogar in Polen oder Lillehammer konnte man dieses Jahr unseren neuen, schwarz-grünen Langlaufdress zu sehen bekommen.

Apropos Langlaufdress: Dank unseren Sponsoren konnten wir anfangs Saison alle Läufer neu einkleiden. An dieser Stelle möchten wir allen noch einmal ganz herzlich für den finanziellen Beitrag danken.



Hier die individuellen Resultate vom Freiburger Cup:

U10 Mädchen	U10 Knaben
2. Alessia Pugin	1. Luc Cottier
3. Lena Schuwey	3. Mathéo Charrière
4. Lucie Gothuey	4. Sven Schuwey
5. Jeanne Perritaz	6. Jules Dafflon
9. Carmen Perritaz	
11. Marion Dafflon	

U12 Mädchen	U12 Knaben
1. Noémie Charrière	1. Pierrick Cottier
2. Anina Buchs	2. Orest Mooser
3. Elyne Mooser	3. Noé Schuwey
	6. Loïc Pugin
U14 Mädchen	7. Grégory Gachoud
1. Mélanie Sottas	8. Noah Murith
5. Océane Gachoud	9. Bastien Gothuey

U16 Mädchen	U16 Knaben
1. Katja Rauber	1. Julian Rauber
2. Rahel Buchs	3. Yohann Charrière

Damen Juniorinnen	Herren Junioren
2. Nathalia Pellissier	2. Nicolas Cottier
3. Mylène Schuwey	6. Fabrice Schuwey

Damen	Herren 1
1. Natacha Mooser	1. Sebastian Rauber
2. Gabriela Rauber	7. Mathieu Tissières
7. Tanja Rauber	

Herren 2	Herren 3
1. Dominik Cottier	3. Eric Balmer
3. Markus Mooser	4. Edi Buchs
10. Christoph Schuwey	9. Pascal Niquille

Auch im Klubklassement können wir uns sehr zufrieden schätzen. Im Freiburger Cup erzielten wir den 1. Rang:

Klub	Punkte	Anzahl Läufer
1. SC Hochmatt Im Fang	6399	23
2. SC Plasselb	4940	16
3. SC Grattavache	3780	25

In der Gesamtwertung der Kids Nordic Tour lagen wir auf dem 4. Rang.

Im Namen des SC Hochmatt Im Fang möchten wir allen für die super Resultate gratulieren. Jetzt heisst es wieder Skis verstauen, Winterkleider verräumen und sich schon bald wieder dem Sommertraining widmen. Unser nächster Termin heisst „Gastlosenlauf“ und findet am Sonntag, den 28. Juni 2015 statt. Wir hoffen euch anlässlich dieses Anlasses zahlreich in Empfang nehmen zu können und wünschen euch einen schönen Sommer!

Schützengesellschaft JAUN

*Heute Mittwoch Abend findet das Obligatorische Schiessen statt.
Genaue Schiesszeit wie folgt*

Mittwoch, den 22. April 2015: Standblattausgabe von 17:30 – 19:00 Uhr

Alle Pflichtschützen müssen folgendes Material mitbringen :

- ***Persönliche Waffe***
- ***Dienstbüchlein oder Leistungsausweis und Schiessbüchlein***
- ***Persönliche Einladung vom Bund !***
- ***Kopfhörer***



Ohne diese Sachen wird kein Standblatt herausgegeben !!!!!!!

Voranzeige

Im Herbst findet das Obligatorische Schiessen am Mittwoch Abend, den 19.08.2015 statt. Genaue Schiesszeit wird noch bekannt gegeben.

Der Vorstand

Walter Buchs – der letzte Dorf-Schuhmacher von Jaun

9. Mai 1927 – 3. September 1990

Text : Alex Hofmann

Neben Pfarrer, Lehrer, Wirt und Bäcker war früher der Schuhmacher ein wichtiger Mann im Ort – jetzt droht dem alten Handwerk das Aussterben.

Vor gut sechzig Jahren begann für Walter Buchs die Schuhmacherei. Nach einer Anlehre bei Zacharias Buchs in der Dara, entschloss sich Walter an der Hauptstrasse 422 in Jaun eine Reparatur-Werkstatt zu eröffnen. Immer wieder besuchte er Weiterbildungskurse, nach und nach entstand daraus ein kleiner Schuhladen, den er zusammen mit seiner Frau Klara bis zu seinem Tode führte. Seine gesellige und freundliche Art wurde sehr geschätzt – mit Leib und Seele war er Schuhmacher. Die Werkstatt war offen gestaltet, der Kunde konnte zusehen, wie der Schuhmacher an diversen Geräten und mit seinem einfachen Werkzeug am Schuh arbeitete. Auch sein Betrieb musste sich den neuen Anforderungen anpassen: die Aufträge beschränkten sich meist auf Näh-, Klebe- und

Reparaturarbeiten. Er reparierte praktisch alles, vom Geldbeutel über Schulmappen bis zu Moped-sätteln. Die Schuhmacherei war in den letzten Jahren nicht mehr so einträglich wie früher - das liegt notabene an der heutigen Wohlstandsgesellschaft. Bald wurde es eng mit den Einnahmen, und die Ausgaben wurden immer grösser für eine fünfköpfige Familie. Zum guten Glück gab es damals noch das Militär im Dorf und auf dem „Bruch“. Seine Nebenbeschäftigungen beim EW Jaun, die Agentur der Waadt-Versicherung und die Schweizerische Hagelversicherung waren für ihn ein willkommener finanzieller Zuspuf.

Sein grosses Hobby war die Blasmusik, mehr als 45 Jahre spielte er bei der Musikgesellschaft „Alpenrose“ Jaun. Der Zusammenhalt in der Musik war ihm sehr wichtig, darum durfte der gemütliche Teil nach den Musikproben nicht fehlen.

Bis zu seinem allzu frühen Tod, im Jahr 1990, arbeitete Walter mit viel Herzblut in seiner geliebten Werkstatt.



Am 15. Juli 1991 übernahm dann sein Sohn Gerold mit seiner Frau Maggie den Schuhladen von seiner Mutter Klara. Im Jahr 1998 durften Gerold und Maggie „50 Jahre Schuhhaus Buchs“ feiern, was natürlich für die beiden ein besonderes Ereignis war.

Wo einst die Schuhmacherwerkstatt war, ist seit 2006 ein Coiffeur-Salon und ein Tonstudio – so ändern sich die Zeiten.

So lange es vor St. Markus (25. April) warm ist,
so lange ist es nachher kalt.



Trio I Musici del Sol Levante

Sonntag, 3. Mai 2015 um 17 Uhr

Orgel, Trompete, Cornet, Flügelhorn



Programme

G.F. Händel (1685-1759)	<i>Concerto Grosso in Es Dur</i> Largo - Allegro - Largo - Allegro	Orgel, Trompeten
C. Merulo (1533-1604)	<i>Toccata Quarta del</i> <i>Duodecimo detto sesto Tuono</i>	Orgel
J.S. Bach (1685-1750)	<i>Ruft und fleht den Himmel an</i> (aus BWV.63 "Christen ätzet diesen Tag)	Orgel, Trompeten
A. Gabrieli (1533-1585)	<i>Canzon detta Qui la dira</i>	Orgel
J.J. Mouret (1682-1738)	<i>Seconde Suite de Symphonies</i> Prélude Air - Allegro - Gracieusement - Gavotte - Fanfare	Orgel, Trompeten
J.P. Sweelinck (1562-1621)	<i>Ballo del Granduca</i>	Orgel
G.Sanz (1640-1710)	<i>Suite Espanola</i> Españoletas - Gallarda - Danza de las Hachas - Rujero - Paradetas - Zarabanda al ayre Espanol - Passacalle de la Cavalleria de Napoles - Folias - La Minona de Cataluna - Canarios	Orgel, Trompeten
Organistin:	<i>Chikako Nishikawa</i>	
Trompeten:	<i>Takayuki Kiryu</i> <i>Keita Kitade</i>	

Reservation: Tel. 026 929 81 81 oder www.cantorama.ch

Unterstützt von : Freunde Cantorama + Priska und Richard Cia-Schuwey, Jaun

Vielen herzlichen Dank

für die Besuche, Telefonanrufe,
Glückwunschkarten und
Geschenke zu meinem
90. Geburtstag.

Ich war sehr überrascht und habe mich
über alles und jeden sehr gefreut.

Ich wünsche ebenfalls allen alles
Gute, vor allem gute Gesundheit.

Liebe Grüsse

Marie-Louise Buchs-Buchs

À LOUER

À CHARMEY - AU CHEMIN DU FORNY

Appartement 3^{1/2}

Dès le 31 mai voire le 30 juin
au plus tard.

Appart. neuf, cuisine toute équipée,
grande terrasse avec vue magnifique.

Mezzanine dans une des chambres.

Buanderie personnelle équipée de
deux machines, une place de parking
extérieure et une intérieure, cave.

Loyer 1890.- charges comprises

Vous pouvez me contacter au
079.752.48.30

P.P.

1637 Charmey

Wir suchen infolge andauernden Krankheitsfalles

Koch / pensionierten Koch / Hilfskoch w/m als Aushilfe.

Wir sind dankbar für jeden Hinweis an
079 649 14 36 / 079 234 64 25

Familie Allemann-Tanner
Taverne Jaunpass
3766 Boltigen

**Erste
Hilfe kommt
bei uns an
erster Stelle!**

defacto

**Retten
Lehren
Helfen
Betreuen**



S+samariter.ch

ÉCHO
vom Jauntal

Nächste Ausgabe :

Mittwoch, 6. Mai 2015

Redaktionsschluss :

Donnerstag, 30. April 2015, 19h00